

Sterlet

Acipenser ruthenus

Störe /
Acipenseridae



BIOLOGIE
ZENTRUM
LINZ
DER OÖ. LANDESMUSEEN

WISSENSWERTES

Verbreitung: Flüsse im Einzugsgebiet des Kaspischen, Schwarzen, Nordpolarmeeres und der Ostsee. Auch in Flüssen und Seen Nordrusslands

Lebensraum: Flüsse, gelegentlich Brackwasser

Ernährung: Würmern, Schnecken, Insektenlarven und Kleinkrebsen

Fortpflanzung: äußere Befruchtung, wandern in Laichgebiet mit Kiesböden flussaufwärts

Besonderheiten: Er ist ein Knochenfisch mit Knorpelskelett und Knochenplatte auf der Haut

Der Sterlet ist die letzte Störart, die heute noch natürlich in Österreich vorkommt. Mit seiner langen dünnen Schnauze, dem unterständigen Maul mit Barteln, den in Reihen angeordneten Knochenplatten an Rücken, Seite und Bauch und der haiartigen Schwanzflosse hat er ein sehr charakteristisches Aussehen. Die bis zu 1m langen Tiere leben nur im Süßwasser und ziehen nicht ins Schwarze Meer.

Ursprünglich war der Sterlet im ganzen Donauflosssystem verbreitet. Doch heute befindet sich im Grenzraum zwischen Bayern und Österreich, im Stauwurzelbereich des Kraftwerks Aschach bei Engelhartzell, inselartig eine der letzten selbst reproduzierenden Populationen Mitteleuropas. Diese Population ist auch durch Hybridisierung mit anderen Störarten, die aufgrund von Besatzmaßnahmen in die heimischen Gewässer gelangen, bedroht.

Die Nominierung zum Fisch des Jahres 2014 soll dazu beitragen den Sterlet möglichst vielen Menschen - auch ohne direkten Bezug zur Fischerei - bekannt und ihn für dieses Jahr auch zum Botschafter aller bedrohten Arten unserer heimischen Fischwelt zu machen.



WEITERE INFOS

<http://de.wikipedia.org/wiki/Sterlet>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steckbriefe von Tieren und Pflanzen aus dem Ökopark](#)

Jahr/Year: 2000-2020

Band/Volume: [090](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Sterlet Acipenser ruthenus 1](#)